

Foq al-Nakhl

1.-3. Tag

Anreise und Muscat

Abflug am Abend von München (Frankfurt auf Anfrage) nonstop nach Muscat, wo wir am frühen Morgen eintreffen. Transfer zum Hotel. Am Nachmittag Besuch des Souqs und des Bait al-Baranda Museums.

Am nächsten Morgen geht es zur Großen Moschee, einer der wenigen in Oman, die man auch als Nichtmuslim betreten darf. Anschließend bummeln wir durch die Altstadt mit dem Sultanspalast. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

4. Tag

Entlang der Küste nach Sur

Mit Geländewagen geht es entlang der Küste in Richtung Osten, wo wir kleine Abstecher in die Wadis Shab und Tiwi unternehmen. Nach einem Stopp an den Ruinen von Qalhat erreichen wir den traditionsreichen Seefahrerort Sur, der einst ein wichtiger Umschlagplatz für Waren aus Asien und Ostafrika war. Hier darf eine Besichtigung der Dhauwerften natürlich nicht fehlen, auch wenn mittlerweile nur noch repariert wird. Wer möchte, kann am Abend einen Ausflug zum Schildkrötenstrand bei Ras al-Jinz unternehmen, wo man Meeresschildkröten bei der Eiablage beobachten kann (über das Hotel in Sur zubuchbar).

5. Tag

Wadi Bani Khalid und die Ramlat al-Wahiba

Weiter südlich erkunden wir das üppig grüne Wadi Bani Khalid, wo wir sogar ein Bad im klaren Quellwasser nehmen können. Bei Mintirib geht es in die Sandwüste Ramlat al-Wahiba. In einem kleinen Camp verbringen wir die Nacht inmitten der Dünen. Wer mag, kann hier einen kurzen Kamelritt ausprobieren.

6. Tag

Ibra

Am nächsten Vormittag findet in Ibra ein farbenfroher Markt von und für Frauen statt. Doch der gesamte Ort ist an diesem Tag sehenswert, da er ein Treffpunkt für die Beduinen der Umgebung ist. Anschließend fahren wir nach Westen in das Gebiet Inner-Omans.

Übernachtung für 3 Nächte im Hotel in Nizwa.

7. Tag

Jabrin, Bahla und Misfah

Zunächst geht es zum prächtigen Wohnpalast von Jabrin, das vielleicht schönste Fort des Landes, dann nach Bahla, wo das größte Lehmfort Südarabiens steht. Anschließend besuchen wir al-Hamra und das Bergdorf Misfah.

8. Tag

Nizwa und Jebel Akhdar

Am Morgen besuchen wir den wöchentlichen Tiermarkt Nizwas und natürlich das mächtige Fort. Außerdem bummeln wir durch den Souq, der der beste Ort für den Kauf alten Silbers ist. Ein Abstecher führt uns auf den lange Zeit gesperrten Jebel Akhdar, wo in 2000 Meter Höhe in mühevoller Kleinarbeit grüne Terrassenfelder an den Steilhängen angelegt wurden. Wir unternehmen kleinere Wanderungen zu den Bergdörfern.

9. Tag

Jebel Shams

Das Wadi Nakhar, das unterhalb des Jebel Shams tief eingeschnitten liegt, wird auch als der Grand Canyon Omans bezeichnet. Zunächst fahren wir ein Stück hinein - wer mag kann auch ein Stück laufen -, bevor wir anschließend von oben den Blick hinab in die fast 1000m tiefe Schlucht genießen.

Die Nacht verbringen wir in einer kleinen Bungalowanlage auf dem Hochplateau auf 2000m Höhe.

10. Tag

Über die Berge nach Muscat

Über einen spektakulären Pass (2000m) erreichen wir die Nordseite der Berge. Durch das Wadi Bani Awf, das zu den schönsten des westlichen Hajar-Gebirges zählt, geht es zurück nach Muscat. Unterwegs besuchen wir noch das Fort von Nakhl, bevor wir am Abend nochmals durch den Souq bummeln.

11. Tag

Rückflug

Am späten Vormittag geht es zum Flughafen und der Rückflug bringt uns nach Deutschland zurück.

11 tägige Rundreise mit Geländewagen ohne Zeltübernachtungen

- Geländewagenreise durch den Norden Omans mit Unterkunft in Hotels (Mittelklasse)
- Besuch der Märkte in Ibra und Nizwa
- Übernachtung im Wüstencamp in der Ramlat al-Wahiba
- kurze, leichte Wanderungen
- Gesamtstrecke ca. 1600 km

Termine und Preise:

09.11.2018-19.11.2018	EUR 2890
01.02.2019-10.02.2019	EUR 2890
08.11.2019-18.11.2019	EUR 2890
EZ/EZelt-Zuschlag:	EUR 390
Rail&Fly (Zug zum Flug):	EUR 40

Teilnehmer:

min. 7, max. 12

Leistungen:

- Linienflug mit Oman Air oder einer ähnl. Fluggesellschaft
- Flughafentransfers und Fahrten in Muscat im Minibus oder Geländewagen
- Rundreise im Geländewagen (Tag 4 bis 10)
- alle Eintritte lt. Programm
- 8 Hotelübernachtungen, 1 Übernachtung in einem Wüstencamp (Strohbetten mit Betten, Bad außerhalb)
- Halbpension (Frühstück im Hotel, Abendessen in der Regel außerhalb in landestypischen Restaurants)
- Trinkwasser während der Rundreise
- landeskundige deutsche Reiseleitung

Nebenkosten:

- Visum (ca. EUR 45)
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben, sonstige Mahlzeiten und Getränke zu den Restaurantmahlzeiten

Veranstalter:

Bedu Expeditionen
 Peter Franzisky
 Johann-Karg-Str. 4d
 85540 Haar
 Tel. 089-6243 9791, Fax 089-6243 9885
 e-Mail: mail@bedu.de, http://www.bedu.de

B E D U

 EXPEDITIONEN